



Hass-Empfang für britische Irak-Helden



Bei der Parade für die Rückkehr der königlich-englischen Truppen nach Luton, wurden die 200 Irakkriegshelden nicht mit Blumen, sondern mit Schimpf und Schande begrüßt (Foto). Auf Bannern wurden die Soldaten unter anderem als Kriminelle, Terroristen und Kindermörder beschimpft. Die wütenden Muslime zeigten Plakate mit Bildern von verstümmelten Kindern und brüllten: „Englische Soldaten, fahrt zur Hölle!“ Zahlreiche Briten waren darüber empört.

Die muslimischen Randalierer gegen die englischen Truppen hatten sogar ihre eigenen Cheerleader dabei, die sich an der Aktion der Männer zu erfreuen schienen.



Videoaufnahmen des muslimischen Hasses gegen heimkehrende britische Soldaten:

(Spürnasen: Peter K., Sucher und harry hirsch)